

## Krise bei der Feuerwehr spitzt sich zu

Von Thomas Kruse

**WOLFSBURG.** Mit dem Abgang des derzeitigen Chefs Johannes Edelmann könnte sich die Krise um die Wolfsburger Berufsfeuerwehr weiter zuspitzen. Hartnäckigen Gerüchten zufolge wird Edelmann spätestens im Herbst eine neue Aufgabe übernehmen.

Seinem Stellvertreter Christian Ebner wird nachgesagt, sich während der krankheitsbedingten Abwesenheit Edelmanns nicht genügend um die Probleme der Feuerwehrleute gekümmert zu haben. Überstunden, fehlende Betreuung und mangelnde Anerkennung hatten zuletzt dazu geführt, dass sich Frauen einiger Profi-Retter mit einem offenen Brief an Politik und Verwaltung gewandt hatten. Ihre Männer seien ausgebrannt und enttäuscht. Peter Wagner, Personalrat der Stadt, fordert jetzt einen Krisengipfel unter Beteiligung von Dezernent Werner Borcharding und des Führungsduos der Berufsfeuerwehr. Das Thema wird heute auch im zuständigen Ausschuss des Rates behandelt.

**AUCH DAS NOCH**

Wolfsburger

Nachrichten 07.06.11